



Von der Rheinebene bis zu den Höhen des Schwarzwalds, für den Ortenaukreis, den Landkreis Rastatt sowie den Stadtkreis Baden-Baden und damit für mehr als 700.000 Menschen sind wir der Garant für Sicherheit und Lebensqualität.

Beim Führungs- und Einsatzstab des Polizeipräsidiums Offenburg ist beim Stabsbereich Führungs- und Lagezentrum am Dienort Offenburg eine Stelle im Bereich



EINSATZASSISTENZ (w/m/d)

zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** in Vollzeit (entspricht 38,5 Wochenstunden) im Wechselschichtdienst zu besetzen. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis Entgeltgruppe 8.

Ihr verantwortungsvoller und abwechslungsreicher Aufgabenbereich umfasst in wechselnden Diensten auch zu Nachtzeit die Unterstützung der Tätigkeitsbereiche im Führungs- und Lagezentrums. Diese zentrale Einrichtung arbeitet an 365 Tagen rund um die Uhr für die Sicherheit aller Menschen im Bereich des Polizeipräsidiums Offenburg. Wir suchen Sie als eine engagierte Persönlichkeit, für die Teamarbeit selbstverständlich ist und die mit Freude an herausfordernden und abwechslungsreichen Fragestellungen arbeitet.

Als moderner Arbeitgeber bietet Ihnen das Polizeipräsidium Offenburg neben einem sicheren Arbeitsplatz gute Fortbildungsmöglichkeiten, ein ausgeprägtes Gesundheitsmanagement, Gemeinschaftsveranstaltungen, einen Zuschuss zum Job-Ticket und vieles mehr. Eine ausführliche Einarbeitung mit einem festen Ansprechpartner ist für uns selbstverständlich.

Bei uns können Sie einen bedeutenden Beitrag leisten - Ihr Engagement bei der Polizei für mehr Sicherheit und Lebensqualität in Baden-Württemberg!



Die Aufgaben sind im Wesentlichen:

- Unterstützung des Polizeiführers/der Polizeiführerin vom Dienst (PvD) und der Einsatzsachbearbeiter/-innen im Einsatzgeschehen:
 - Unterstützung des Einsatzgeschehens im webbasierten Einsatzleitsystem und bei der Funkkommunikation zur eigenständigen Wahrnehmung einsatzbegleitender Maßnahmen, wie z.B. Meldung besonderer Vorkommnisse an den Polizeiführer vom Dienst, Dokumentation, Recherchen im Internet/Intranet und in polizeilichen Auskunftssystemen,
 - Durchführung von Alarmierungsmaßnahmen,
- Abwicklung des ein- und ausgehenden elektronischen Nachrichtenverkehrs,
- Abwicklung des ein- und ausgehenden Telefaxverkehrs,
- Übernahme der Telefonvermittlung für die zentrale Rufnummer des Polizeipräsidiums Offenburg außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit,
- Anfragen und Recherchen in Melderegistern unter Nutzung des Online-Verfahrens MeldIT
- Bearbeitung von Anfragen zur Rufnummernidentifikation,
- Erteilen von Auskünften aus polizeilichen Datensystemen wie POLAS-BW, INPOL Zentral und Schengener Informationssystem (SIS) mittels Standardrecherchen,
- Eingabe und Erfassung von Daten außerhalb der üblichen Arbeitszeit der Datenstation.

Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Bewerberinnen/Bewerber (w/m/d) müssen folgende Voraussetzungen erfüllen (konstitutives Anforderungsprofil):

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren und sechs Monaten als Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement, Fachangestellte/r für Bürokommunikation, Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation, Verwaltungsfachangestellte/r, Rechtsanwaltsfachangestellte/r, Justizfachangestellte/r oder in einem gleich- oder höherwertigen Ausbildungsberuf,
- einschlägige Berufserfahrung von mindestens einem Jahr,
- gesundheitliche Eignung für die Wechselschichtarbeit.

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen (deklaratorisches Anforderungsprofil):

- Motivation, sich unter fachlicher Anleitung schnell in das Aufgabengebiet, wie auch in polizeispezifische Softwareprodukte einzuarbeiten und sich damit vertraut zu machen,
- Bereitschaft zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Handeln,
- Konzentrationsfähigkeit, Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft,
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- Fortbildungsbereitschaft,
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- Fähigkeit zum strukturierten Arbeiten,
- hohe Stresstabilität,
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Produkten.

Das Polizeipräsidium Offenburg engagiert sich für Chancengleichheit i.S.d. Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg (ChancenG). Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll. In einem solchen Fall ist ein entsprechender Nachweis mit den Bewerbungsunterlagen einzureichen.

Die Wahrnehmung der mit der Stellenübertragung verbundenen Aufgaben in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Für Fragen zum Fachbereich steht Ihnen Herr Polizeioberrat Markus Huber, Tel. 0781/21-1400, zur Verfügung. Bei allgemeinen Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Herrn Christian Pollack, Referat Personal, Tel. 0781/21-1321.

Im Falle einer Bewerbung werden die für die Bewerberauswahl erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Polizeipräsidiums Offenburg, <https://ppoffenburg.polizei-bw.de/>, unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung bis spätestens 09.08.2020 unter Angabe der Kennziffer **2020-1010 ausschließlich** über unser Bewerberportal. Bitte geben Sie hierbei Ihre private Erreichbarkeit (Tel. + Email) an.

[Zum Bewerberportal](#)

https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_OG

Wir weisen darauf hin, dass wir Kosten, die Ihnen möglicherweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren/Vorstellungsgespräch entstehen, leider nicht erstatten können.

Offenburg, 20.07.2020

Lothar Weber
i.V. Leiter Verwaltung